

	<p>Objekt: Markianopolis</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 <a href="mailto:ikmk@smb.spk-berlin.de">ikmk@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18275814</p>
--	---

## Beschreibung

Schrötlingsrisse.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gordianus III., l., mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r. und drapierte Büste der Tranquillina, r., mit Stephane in der Brustansicht nach l., einander zugekehrt.

Rückseite: Nemesis steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. In ihrer r. Hand hält sie einen kurzen Stab und in der l. Hand das Zaumzeug. Zu ihrer Füßen ein Rad. Im l. F. das Wertzeichen E.

Schrötlingriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.96 g; Durchmesser: 27 mm;  
Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 241-244 n. Chr.

wer

wo Dewnja

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Furia Sabinia Tranquillina (225-)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gordian III. (225-244)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Prosius Tertullianus
	wo	

## Schlagworte

- 5 Assaria
- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- AMNG I 319 Nr. 1182,2 (dieses Stück)..